

Beyblade Love

Von xXDeadPoetXx

Kapitel 8: Leid und Kummer (2)

Chapter 08

-Leid und Kummer (2)-

Im nächsten Moment rasten drei Blades auf Sarahs zu, umzingelten es - zur großen Verwunderung aller Anwesenden beim Kampf - und griffen es gemeinsam an. Sarahs Blick erstarrte, als ihr Blade nachgab und in seine Einzelteile zerbrach. Wie in Zeitlupe, fiel das komplett zerstörte Blade zu Boden. Jedenfalls kam es ihr so vor... Ihre einzige Erinnerung! Das einzig Wichtige für sie, zerbrach gerade vor ihren Augen in viele kleine Stücke. Die kleinen Teile glänzten in der Sonne. Es war vollkommen ruhig, keiner wagte sich zu regen.

Kai blickte, ebenso wie Sarah, wie versteinert auf das Blade. Tyson und Max schauten abwechselnd erstaunt zu den drei Blades und dann zu Sarahs zerstörtem. Und selbst Kenny starrte nur mit erstaunt geöffnetem Mund auf die Szene. Knappe 1-2 Minuten später, die alle für eine halbe Ewigkeit hielten, begann sich die fremden Blades zu bewegen und sprinteten zu ihren Besitzern zurück, die sich hinter einer Ecke hervor trauten. Kai wirbelte sofort verärgert herum und konnte es kaum glauben, als er seine Exkollegen sah. Diese machten sich jedoch im nächsten Moment aus dem Staub, ehe er Dranzer auf sie ansetzen konnte.

Sarahs Knie gaben nach, wie traumatisiert fiel sie zu Boden und riss sich dabei ihr Knie auf und fügte sich einige Schrammen hinzu. Doch sie merkte es kaum. Sie merkte den Schmerz nicht... Sie bemerkte auch nicht Tyson und Max, die sich neben sie knieten und sie trösten wollten. Nichts...

Sie versank in einer schwarzen Dunkelheit.

Ungewiss und aus diesem schrecklichen Alptraum endlich erwachen wollend.

"Sag mal, Kai, du hast sie ja nicht mehr alle! Wie kannst du deine Vollidioten auf Sarahs Blade ansetzen?! Willst du so sehr den Titel von ihr?!", brüllte Tyson als erstes los.

Kai konnte nicht antworten, er selbst blickte immer noch geschockt auf das zerstörte Blade.

Sarah fand langsam zu sich selbst.

Den Satz, den Tyson gesprochen hatte, drang zögernd zu ihr durch.

Jedes einzelne Wort schien in Zeitlupenaufnahme, ihre Gedanken zu erreichen.

Als Sarah ihn deutlich verstanden hatte, wachte sie aus ihrer Starre auf und erhob sich schwankend, ballte ihre Hände zu Fäusten und hob ihren Kopf an.

"Wieso... wieso tust du mir das an - wieso Kai?", fragte sie und ein bitteres Lächeln legte sich dabei auf ihre Lippen, versiegte aber nicht.

"Sarah - bitte, du musst mir glauben, ich habe damit wirklich nichts zu tun. Sie wollten sich bestimmt bei mir rächen", fand Kai endlich wieder seine Stimme.

"Wie kann ich dir noch glauben schenken?", brachte Sarah knapp hervor, bevor sie den Kampf mit ihren Tränen verloren hatte und sie sich, wie ein Bach, über ihre Wangen ergossen.

"Sarah... Sarah, komm schon, du musst dich nicht mit dem abgeben", versuchte Max sie zu beruhigen.

Doch sie stieß ihn zur Seite und ging zielstrebig auf Kai zu, hielt direkt vor ihm inne, sodass er ihren Atem leicht spüren konnte und verpasste ihm eine deftige Ohrfeige auf beide Backen.

Dies hatte sie so schnell vollzogen, dass Kai erst nach wenigen Sekunden richtig realisiert hatte, was gerade geschehen war.

"Ich will dich nie - nie wiedersehen! Du bist mehr als das Allerletzte, du bist der Abschaum des Allerletzten!", schrie sie und rannte im nächsten Moment fort.

Kais gesenkter Blick hob sich langsam und schweifte über die vor Wut nur so funkelnden Gesichter der anderen.

Ohne noch weiter darauf zu achten murmelte er ein kurzes, aber ehrliches "verdammte" und hob dann Sarahs Blade auf, dabei leuchtete sein eigenes auf, doch dies bemerkte er kaum.

"Das geschieht dir ganz Recht, du alter Angeber", meinte Tyson zuerst als er gehen wollte.

"Jetzt machst du einen Rückzieher, erst nachdem du ihr das Wichtigste in ihrem Leben genommen hast, sei zufrieden Kai!", sprach auch Max ohne Erbrammen.

"Haltet doch endlich eure bescheuerten Klappen! Ich hatte damit nichts zu tun!", schrie Kai sie aus seinem tiefsten Inneren an.

Sogleich versiegten ihre Stimmen und Tyson und die anderen schauten verwundert auf Kai, so hatten sie ihn noch nie aus der Fassung erlebt.

"Ich habe ebenfalls nun gerade das Wichtigste in meinem Leben verloren und das danke meiner Exfreunde, die sich rächen wollten! Wisst ihr eigentlich, wie ich mich fühle?! Kein Stück!", brüllte er weiter, ohne dass er bemerkte, was er ihnen gestand.

Tysonsaure Miene verzog sich zu einem Lächeln, dass Kai erstaunt entgegen nahm.

"Ich glaube dir. Es tut mir Leid, ich habe dir Unrecht getan Kai", meinte er versöhnlich.

"Ja, mir tut es auch Leid. Du liebst sie wirklich", murmelte Max einigermaßen verständlich und Kenny nickte nur.

"Was... was hast du jetzt vor Kai?", fragte Chef kurz darauf.

"Ich weiß es noch nicht. Sie will mich nie wiedersehen. Sie hasst mich und mit mir sprechen wird sie wohl auch nicht", meinte Kai niedergeschlagen und blickte auf die einzelnen Teile des kaputten Blades.

Unerwartet kam ihm eine Idee, die er unbedingt durchsetzen wollte.

Er riß sich zusammen und brachte mühsam hervor: "Ich werde versuchen, ihr Blade wieder aufzubauen, vielleicht wird sie dann wieder wenigstens mit mir reden. Aber dazu brauche ich unbedingt eure Hilfe. Ich bitte euch, werdet ihr mir helfen?"

Das war das erste Mal, dass Kai nett zu ihnen gewesen war - dass er sie um etwas gebeten hatte...

Noch etwas erstaunt antwortete Tyson für seine Freunde mit: "Äh... Klar, sag wo du Hilfe brauchst und wir sind bereit!"

"Hier, das ist meine Handynummer. Wenn Sarah wieder mit euch Kontakt aufnimmt, dann ruft mich bitte an. Ihr könnt dann bei mir vorbeikommen und ich erläutere euch alles. Bis dann!", sprach Kai, drückte Max eine Visitenkarte in die Hand und rannte eilends davon.

"Der hat ne Visitenkarte? - Wieso ich nicht?!", quengelte Tyson sauer und riß diese Max aus den Pfoten.

"Ich schätze mal, dass jemand mit Erfahrung diese Karte für ihn gemacht hat", überlegte Kenny.

"Quatsch, jeder heutzutage kann nur mit etwas Computererfahrung so was machen", meinte Max.

Fortsetzung folgt...